



Wolfgang G. Schwanitz: Deutsche in Nahost 1946-1965: Sozialgeschichte nach Akten und Interviews.

**DHS Artikel Nummer 2554: Band I**

1998. 7 Fiches. DHS 2553. Mikroedition.

**DM 130,00. ISBN 3-8267-2553-0**

**DHS Artikel Nummer 2553: Band II**

1998. 5 Fiches. DHS 2554. Mikroedition.

**DM 118,00. ISBN 3-8267-2554-9**

---

*Deutsche in Nahost 1946-1965: Sozial-  
geschichte nach Akten und Interviews*

*Mit 65 ausgewählten Dokumenten sowie Vermerken  
über Dienstorte und -zeiten bzw. mit biographischen  
Notizen zu 200 deutschen Beauftragten oder Gesandten  
aus dem deutschen Westen und Osten auf dem Gebiet der  
internationalen Beziehungen mit Nahostbezug 1946-1965*

*Wolfgang G. Schwanitz*

*Bände I und II*

*Princeton NJ, 1995*

*nachfolgend*

*Exposé und Inhaltsverzeichnis*

## Exposé

### Deutsche in Nahost 1946-1965: Sozialgeschichte nach Akten und Interviews

Mit 65 ausgewählten Dokumenten sowie Vermerken über Dienstorte und -zeiten bzw. mit biographischen Notizen zu 200 deutschen Beauftragten oder Gesandten aus dem deutschen Westen und Osten in den internationalen Beziehungen mit Nahostbezug 1946-1965.

Wolfgang G. Schwanitz, Princeton NJ 1995

Band I: 1946-1961, XIV, 496 S.; Band II: 1962-1965, VI, 395 S., 65 Dok., 10 Beigaben, 5 Ktn.

Die sozialhistorische Studie *Deutsche in Nahost zwischen 1946 und 1965* ist auf dem Gebiet der internationalen Beziehungen ein Versuch, die Zeitgeschichte vor Ort, aus der Sicht der einstigen Akteure nach Akten, und, sofern möglich, nach Interviews mit ihnen im Rückblick, einzufangen. Die damit verknüpften Probleme und eine Umschau zum Diskurs in Deutschland zu Nahost sind im Einführungskapitel berührt worden. Da es sich um eine erste Annäherung handelt, waren kursorische Ausflüge zum linken Urzwist seit 1847 und zu Nahostfragen geboten.

Um die Komplexität der Prozesse zu erfassen, sind - vom Einführungskapitel abgesehen - prinzipiell sechs Unterpunkte in dieser Reihenfolge ergründet worden: (1) Fragen zwischen der BRD und der DDR und den vier Großmächten; sowie die *doppelten Deutschen in Nahost* - (2) außenpolitisch; (3) aussenwirtschaftlich; (4) militärisch und (5) kulturell. Unterpunkt sechs (6), der ein jedes Kapitel beschließt, ist der sozialhistorischen und politikgeschichtlichen Problematik gewidmet. Je nach der Lage der Akten- und Sekundärliteratur sind insgesamt zeitliche und inhaltliche Schwerpunkte gesetzt worden. Dort, wo es für die alte BRD, etwa zum Wiedergutmachungsabkommen mit Israel oder zum 17. Juni 1953, schon ein relativ gesättigtes Publikationsfeld gibt, sind stärker jene Prozesse in der DDR erhellt worden, die zu erkunden erst ab 1992 möglich wurde, und die einen Neuheitswert zu haben schienen. Das gleiche trifft auf die Situationen bei schon erschlossenen Archivalien sowie Fachbüchern aus arabischer, amerikanischer, britischer, französischer, israelischer oder russischer Feder zu. Dies im Auge, sind Doppelungen vermieden und Archive in Berlin, Bonn, Potsdam, Princeton NJ, Kairo, Düsseldorf und Washington DC ausgewertet worden. Vor allem geht es hier um deutsch-deutsche und nahöstliche Interaktionen mit dem Regionalschwerpunkt Ägypten, angrenzende Länder und paktfreie Partner.

Vier Aspekte ergeben den Reiz des Themas. Zunächst fragt es sich, wie es der ostdeutschen Diplomatie gelang, aus ihrer Sicht erfolgreich zu wirken und in Nahost eine Welle loszutreten, die zur weltweiten Anerkennung der DDR führte und die auch beide deutsche Staaten in die UNO getragen hat? Alsdann fordert das Thema heraus - durch veränderte Sichtweisen nach vierzig Jahren der dreipoligen Ära des Kalten Friedens in Europa und der heißen Kriege in Nahost. Werden zudem arabische, deutsche und israelische Quellen im Lichte derselben aus vier Großmächten zusammenschaut, speziell aus den USA, ergeben sich eigene Horizonte. Diese komparative Erforschung der mitteleuropäischen, nahöstlichen und nordamerikanischen Geschichte bestätigt eine Kernthese: Die zweistaatliche Geschichte der "doppelten" Deutschen kann in ihren Nahostaspekten allein durch eine multilaterale Zusammenschau west- und ostdeutscher Akten mit Quellen aus den übrigen Entscheidungszentren erfasst werden. Denn wie US-Gesandte ihre "doppelten" deutschen Amtskollegen vor Ort sahen belegt, dass es sich um komplexe Geschichte in internationalen Dreiecks- und Vierecksbeziehungen handelte. Wie Israels Geschichte nicht ohne die Geschichte Großbritanniens, Frankreichs und Deutschlands sowie arabischer Länder und späterhin der USA und UdSSR erzählbar ist, kommt Ägyptens Geschichte nicht ohne die Geschichte Palästinas, Israels, der BRD und DDR aus. Umgekehrt verklammerten die west- und ostdeutschen Nahostbeziehungen zwei rivalisierende Weltmächte als WTO- oder NATO-Paktführer und zwei auslaufende koloniale Großmächte, womit ursprünglich bilaterale Beziehungen zu Paktfreien in Nahost oft zu Beziehungen im Dreieck und Viereck ausgewachsen sind. Das erhellen die beiden vorliegenden Bände.

Projektmeldung *Deutsche in Nahost 1946-1972: Geschichte nach Akten und Interviews*. In: Deutschland Archiv, Köln, 27(1994)11, S. 1229; Deutsche Arbeitsgemeinschaft Vorderer Orient, DAVO-Nachrichten, Mainz, 1(2-1995)1, S. 11; Projektabschlussmeldung *Deutsche in Nahost 1946-1965* in: DAVO-Nachrichten, 3 (2-1997) 5, S. 71.

**Band I: 1946-1961**

I	Vorbemerkung und Danksagung	I
II	Inhaltsverzeichnis	III
III	Verzeichnis der Karten und Tabellen	V
IV	Verzeichnis der Dokumente und Beigaben	VI
V	Der Anhang im Überblick	XIV
1.	<u>Einführung in die Nahost-Geschichte von Deutschen</u>	
1.1.	Kurze Problemstellung	1
1.2.	Drei Eigentümlichkeiten in <u>sechs Etappen</u>	9
1.3.	Herausforderungen nach dem Kalten Frieden in Europa	14
1.4.	Oral History: Erfahrungen mit Fragebögen und Interviews	19
1.5.	Chancen, Zeitrahmen und Grenzen von Oral-History-Projekten	29
1.6.	Zum Umgang mit Quellen: Archive, Kräfte und Kritik	33
1.7.	Enquetekommission, wissenschaftliche und informelle Kräfte	43
2.	<i>Orient-Traditionen und Aussenbelange von 1946-1951</i>	
2.1.	Linker Urzweist: Besatzungsmächte, Funktionäre und Beamte	49
2.2.	Großmächte zu Nahost, Innerdeutsches, auswärtige deutsche Gremien und politische Beziehungen mit <u>Ägypten</u>	93
2.3.	Agrare Rostoffe gegen industrielle <u>Fertigwaren</u>	119
2.4.	Deutsche, Wiedergutmachung und Militärpakte	124
2.5.	Deutsche Kultur und Propaganda in <u>Ägypten</u>	134
2.6.	Sozialgeschichtliche <u>Problematisierung</u>	141

3.	<i>Deutsch-deutsches Tauziehen in Nahost 1952-1955</i>	
3.1.	Entzweiungen: Wiedergutmachung und der 17. Juni 1953	147
3.2.	<u>Schwerpunktländer</u> , <u>Kalter Frieden</u> und neue Paktbündnisse	165
3.3.	Außenwirtschaftliche Rivalitäten und das <u>Aswânprojekt</u>	189
3.4.	Militärberater, <u>Bandungskonferenz</u> , Waffenhandel und <u>Israel</u>	205
3.5.	Ein Deutschen-Bonus sowie Kultur und <u>Propaganda</u>	227
3.6.	Sozialgeschichtliche Problematisierung	241
4.	<i>Zwei deutsche Ansprüche auf Aussenvertretung 1956-1958</i>	
4.1.	Friedliche Koexistenz und Militarisierung unter Deutschen	253
4.2.	<u>Zwickmühlen</u> der <u>doppelten deutschen Alleinvertretung</u>	275
4.3.	Ostdeutsche Planungsexperten und westdeutsche Kredite	299
4.4.	Militärische Erfahrungen vor und nach dem Sues-Krieg	319
4.5.	Messen, Studenten, Vereine, Kulturerfahrungen und Parteien	341
4.6.	Sozialgeschichtliche Problematisierung	361
5.	<i>Ringens um Paktfreie in der deutschen Frage 1959-1961</i>	
5.1.	Großmächte und deutsche Prozesse vor und nach dem Mauerbau	373
5.2.	Zwischen West und Ost - zur Bewegung der Paktfreien	
5.3.	Wirtschaftsberichte von Deutschen und das "Jahr Afrikas"	417
5.4.	Offiziere, <u>Gesandte</u> und Militärbeziehungen	439
5.5.	Deutsche Zwiste um die arabische Kultur und Presse	461
5.6.	Sozialgeschichtliche Problematisierung	483

**Band II: 1962-1965**

6.	<i>Der Kalte Krieg unter Deutschen in Nahost 1962-1965</i>	
6.1.	Innerdeutsches, Militarisierungen und globale Aspekte	497
6.2.	<u>Ausbau und Abbruch: Araber, Deutsche und Israelis</u>	519
6.3.	Deutsche, Devisen, <u>Israelklausel</u> und ASU-Wirtschaft	545
6.4.	Ausbau deutscher Militärbeziehungen und ein Kriegsspiel	571
6.5.	Deutsche, Araber und <u>Israelis</u> in Kultur und Propaganda	593
6.6.	Sozialgeschichtliche Problematisierung	617
VI	<b>Anhang</b>	
	Endnotenverzeichnis	1
	Quellen- und Literaturverzeichnis	168
	Gesetze/Hinweise: Zitierweisen Endnoten und Signaturen	169
	Aktenvernichtung; Archivorte; die <u>Geheimhaltungsstufen</u>	171
	Wortveränderungen/Sinnzitate; Sprache des Kalten Friedens; Geyersches Prinzip; Publikationsorte - Periodika	173
	Unvermeidliche Abkürzungen; Archivkürzel; Quellenschau	178
	Arabische Protokolle; Oral-History-Quellen; Interviews	181
	<u>Gesandtschaften: Nahostbezug und biographische Notizen</u>	216
III	<b>Verzeichnis der Karten</b>	
	Karte 1, Kapitel 1.1.	
	<i>Naher Osten, zentraler Raum, Auswärtiges Amt, Geographisch-Kartographischer Dienst</i>	1
	Karte 1a, Kapitel 1.1.	1
	<i>Naher Osten 1960, erweiterter Raum</i>	
	Angaben zur Eigenstaatlichkeit	

Karte 2, Kapitel 5.4.

*Naher Osten, Drehscheibe dreier Kontinente,* 442  
Dia-Karte, Vortrag General Heinz Hoffmann, 1967

Karte 3, Kapitel 5.4.

*Militärische Bedeutung des Nahen Ostens* 444  
Dia-Karte, Vortrag General Heinz Hoffmann, 1967

Karte 4, Kapitel 5.4.

*Erdölvorräte im Nahen und Mittleren Osten* 444  
Dia-Karte, Vortrag General Heinz Hoffmann, 1967

Karte 5, Kapitel 6.3.

*Günter Dietzels Nahost-Reisekarte, "VEB Halbmond"* 546  
Betriebszeitung "Die Brücke", Oelsnitz, 2.4.1964

### III **Verzeichnis der Tabellen**

Tabelle 1, Kapitel 1.2.

*Etappen der synoptisch möglichen Archivzugriffe* 11  
BRD-DDR 1946-2022

Tabelle 2, Kapitel 1.2.

*Herausforderungen nach dem Kalten Frieden in Eu-ropa* 16

#### IV Verzeichnis der Dokumente

Dokument 1, Kapitel 1.5.

*Information über die weitere Entwicklung der Situation im Nahen Osten, Ostberlin, 5.10.1973* 40

Dokument 2, Kapitel 2.2.

*US-Geheimerbericht zur Frage der DDR-Anerkennung durch sechs Staaten, Heidelberg, 25.2.1950*

Dokument 3, Kapitel 2.2.

*US-Geheimerbericht zu Ostberlins Regeln für Missionen Heidelberg, 26.1.1951*

Dokument 4, Kapitel 2.2.

*KP Algeriens an das ZK der SED zum Informationsaustausch, Algier, 25.1.1951* 103

Dokument 5, Kapitel 2.2.

*Alliierte Hohe Kommission an den Bundeskanzler zu konsularischen Nahostbeziehungen, Bonn, 9.6.1951* 106

Dokument 6, Kapitel 2.2.

*Panamas Note an die USA: "Keine Absichten für Beziehungen zur SBZ" Panamá, 28.3.1952*

Dokument 7, Kapitel 2.3.

*Note: Ägypten beendete den Kriegszustand und wünschte Vertretungen mit Bonner Republik, Frankfurt, 6.12.1951*

Dokument 8, Kapitel 2.3.

*Brief: Ägyptens Handelsrat Hâshim bezieht sich auf 1949 für ein Handelsabkommen mit Ostberlin, Bern, 10.12.1951*

Dokument 9, Kapitel 2.4.

*Kurt Munzel zum Ende des Paktes Kairo-London; Washington will "Allied Middle East Command", Bonn, 14.10.1951*

---

Dokument 4, Kapitel 3.1.

*Statut des Staatssekretariats für Staatssicherheit 162  
Ostberlin, 15.10.1953*

Dokument 5, Kapitel 3.1.

*Staatssekretariats für Staatssicherheit über Geheime Mitarbeiter und die SED, Ostberlin, 25.1.1954 162*

Dokument 6, Kapitel 3.2.

*Walter Hallsteins Antwort auf die Kleine Anfrage im Bundestag zum Brand von Kairo, Bonn, 27.2.1952 166*

Dokument 7, Kapitel 3.3.

*Konsortium des Aswânprojektes an Premier 'Abd an-Nâsir 198  
London, Essen, 22.2.1955*

Dokument 8, Kapitel 3.4.

*Namensliste der Expertengruppe "Armed Forces" 208  
Kairo, 30.4.1953*



Dokument 9, Kapitel 3.4.

*Wilhelm Fahrbachers Mitteilungen an die Gruppe "Ar- 210  
med Forces" und an den Generalstab, Kairo, 17.5.1953*

Dokument 10, Kapitel 3.4.

*Al-Ahrâm zu Winston Chuchills Ersuchen an Bonn über 210  
die BRD-Militärexperten, Kairo, Bonn, 17.5.1953*

Dokument 11, Kapitel 3.4.

*Wilhelm Fahrmbacher an Botschafter Günter Pawelke zur 210  
Rede Winston Churchills, Heliopolis, 19.5.1953*

Dokument 12, Kapitel 3.4.

*Namensliste ehemaliger Offiziere der "Experten-Gruppe 215  
Army beim Generalstab", Kubrî al-Qubbâ, 18.2.1955*

Dokument 13, Kapitel 4.2.

*Sudans Außenminister Mubârak Zarrûq an Bonns Gesand- 277  
ten Heinrich de Haas zur DDR, Khartum, 2.2.1956*

Dokument 14, Kapitel 4.2.

*Walter Hallsteins Telegramm an Damaskus zu DDR-Sy- 280  
rien und zu Beziehungen BRD-Israel, Bonn, 9.5.1956*

Dokument 15, Kapitel 4.2.

*Vergleich "Presse/Sachstand" zum DDR-Konsulat Syrien 288  
und Presseverlautbarung, Bonn, 15.10.1956*

Dokument 16, Kapitel 4.2.

*Auswärtiger Ausschuss, Bundestag: DDR in Syrien/Ägypten/Libanon, Presseerklärung, Bonn, 20.10.-12.11.1956* 288

Dokument 17, Kapitel 4.2.

*Auszüge aus dem DDR-Memorandum an Sudans Außenminister Ahmad Mahgûb über die BRD, Khartum, 31.1.1957* 292

Dokument 18, Kapitel 4.2.

*Protokoll zur Errichtung der ägyptischen Handelsvertretung in Ostberlin, Ostberlin, 7.9.1957* 294

Dokument 19, Kapitel 4.2.

*Stichworte zur Rückwirkung der DDR-Anerkennung durch Syrien und Ägypten, Bonn, 26.9.1957* 294

Dokument 20, Kapitel 4.3.

*Botschafter Hans Herwarths Kabel: Sir Ivone Kirkpatrick zum Handelsvertrag DDR-Sudan, London, 15.6.1956* 303

Dokument 21, Kapitel 4.3.

*Plakat der zweiten DDR-Industrierausstellung in Ägypten Kairo, 20.10.-10.11.1957* 307

Dokument 22, Kapitel 4.3.

*Botschafter Herbert Richter zur DDR-Handelsvertretung im Irak, Bagdad, 27.11.1958* 318

Dokument 23, Kapitel 4.4.

*Kabel an das Außenwirtschaftsministerium zur Lage der DDR-Kolonie im Sueskrieg, Kairo, 4.11.1956* 326

Dokument 24, Kapitel 4.4.

*Botschafter Heinrich de Haas über die "Wasser"-Such- 329*  
*gruppe der DDR in Sudan, Khartum, 21.6.1956*

Dokument 25, Kapitel 4.4.

*Note des Bevollmächtigten der DDR-Regierung für die 355*  
*arabischen Staaten Richard Gyptner, Kairo, 19.8.1958*

Dokument 26, Kapitel 4.4.

*Gründung der Deutsch-Arabischen Gesellschaft der DDR 358*  
*Ostberlin, 10.10.1958*

Dokument 27, Kapitel 5.1.

*BRD-Regierung zum Anerkennungsbestreben der sog. DDR 376*  
*Bonn, wohl im Mai 1959*

Dokument 28, Kapitel 5.2.

*"Das Große Band des Nil-Ordens" für Otto Grotewohl 397*  
*Kairo, 6.1.1959*

Dokument 29, Kapitel 5.2.

*Unpublizierte Erklärung über Grotewohls Ägypten-Reise 398*  
*Bonn, 7.1.1959*

Dokument 30, Kapitel 5.2.

*Kommuniqué zum Bericht Walter Beckers für das Kabinett 400*  
*Bonn, 14.1.1959*

Dokument 31, Kapitel 5.2.

*Presseerklärung Grotewohls nach Gesprächen mit Nehru* 406  
Neu Delhi, 20.1.1959

Dokument 32, Kapitel 5.2.

*Dieter Müller-Wodarg zur BRD- und DDR-Propaganda* 410  
Khartum, 31.7.1959

Dokument 33, Kapitel 5.2.

*Vorbehaltsklausel zur DDR in Martin Bierbachs Patent* 413  
Kairo, 22.9.1959

Dokument 34, Kapitel 5.2.

*Information zur Vorbehaltsklausel: Nahostrücmeldungen* 413  
Bonn, 8.10.1959

Dokument 35, Kapitel 5.3.

*Fünf DDR-Gesandte vom Generalkonsulat im Konsularkorps* 424  
Kairo, Januar 1960

Dokument 36, Kapitel 5.3.

*BRD-Bericht: Drei Gebäude der DDR-Vertretungen Kairo* 426  
Kairo, 25.7.1960

Dokument 37, Kapitel 5.3.

*BRD-Übersicht zur DDR-Wirtschaftswerbung in Ägypten* 435  
Kairo, 5.12.1960

Dokument 38, Kapitel 5.3.

*Stand des Kreditabkommens DDR-Ägypten - Bonner Sicht* 438

Kairo, 28.4.1961

Dokument 39, Kapitel 5.4.

*"Zehn Vorgänge" Bonn-Paris-Algier - Ostberlins Sicht* 452

Damaskus, 11.2.1961

Dokument 40, Kapitel 5.4.

*NVA-Oberstleutnant Willi Wollny zur Lage im Irak* 460

Bagdad, Ende Juli 1961

Dokument 41, Kapitel 5.4.

*Diplomatenkarte: DDR-Beauftragter Wolfgang Kiesewetter* 460

Kairo, 23.9.1961

Dokument 42, Kapitel 5.5.

*Mitglieder im Gründungskomitee "Gesellschaft Irak-DDR"* 464

Bagdad, 8.4.1961

Dokument 43, Kapitel 5.5.

*Doppelte Deutsche: Walter Becker und Richard Gyptner* 471

Kairo, 4.12.1959

Dokument 44, Kapitel 5.5.

*Walter Webers fünf Demarchen zur "Ostblock-Propaganda"* 477

Kairo, 30.1.1961

Dokument 45, Kapitel 5.5.

*Mauerbau: BRD/DDR-Bemühung um ägyptische Journalisten* 482

Kairo, 25.9.1961

Dokument 46, Kapitel 6.1.

Manfred von Ardennes Projekt zu "Laser-Waffenstrahlen" 500

Ostberlin, 16.3.1962

Dokument 47, Kapitel 6.1.

*Manfred von Ardennes Brief zum einstigen Laser-Projekt* 501

Dresden, 4.2.1993

Dokument 48, Kapitel 6.1.

*Erich Mielkes "Aktion 'Orient'" gegenüber Algerien* 516

Ostberlin, 21.1.1965

Dokument 49, Kapitel 6.1.

*FDJ-Auswahlkriterien zur Delegation nach Algerien* 516

Ostberlin, 21.1.1965

Dokument 50, Kapitel 6.1.

*Einsatzplan bewaffneter Kräfte im Verteidigungsfall* 518

Ostberlin, 25./26.1.1966

Dokument 51, Kapitel 6.1.

*Führungsgrundsätze des Nationalen Verteidigungsrates* 518

Ostberlin, 25./26.1.1966

Dokument 52, Kapitel 6.2.

*Kontrolle der Vorbehaltsklausel im DDR-Konsularpatent* 532

Bonn, 20.11.1962

Dokument 53, Kapitel 6.2.

*Für Walter Ulbricht entworfene Frage 13 zu Paktfreien* 540

Ostberlin, 15.2.1965

Dokument 54, Kapitel 6.2.

*BRD-Pressespiegel für Walter Ulbricht: Ägypten-Besuch* 541

Ostberlin, 28.1.1965

Dokument 55, Kapitel 6.2.

*Walter Ulbrichts Reisebericht, Ägypten 24.2.-2.3.1965* 541

Ostberlin, 12.3.1965

Dokument 56, Kapitel 6.2.

*Sprecher Karl-Günther von Hase zur Bonner Nahostkrise* 542

Bonn, 19.2.1965

Dokument 57, Kapitel 6.2.

*Kollegium des Außenministeriums: Bonns Nahostemissäre* 543

Ostberlin, 19.5.1965

Dokument 58, Kapitel 6.3.

*DDR-Teppichauftrag für die Ammaner Asrafîya-Moschee* 546

Amman, 12.20.1961

Dokument 59, Kapitel 6.3.

*Rechnung für Asrafiya-Teppiche mit einer Israelklausel* 546  
Ostberlin, 13.2.1962

Dokument 60, Kapitel 6.4.

*Algerischer Stabschef in der DDR, 26.-28.1.1962* 572  
Ostberlin, 1.2.1962

Dokument 61, Kapitel 6.4.

*Arabische, britische, italienische & belgische Presse* 581  
*zum Ulbricht-Besuch in Ägypten, Januar bis März 1965*

Dokument 62, Kapitel 6.4.

*Notizen für Ulbricht zu BRD: Israel, Kongo, Portugal,* 584  
*Südafrika, Südkorea, Südvietnam, Ostberlin, 5.2.1965*

Dokument 63, Kapitel 6.5.

*Information über Meinungen zum Ulbricht-Besuch am Nil* 614  
Kairo, 18.2.1965

Dokument 64, Kapitel 6.5.

*Ministerratsbeschluss zum Haus der Deutsch-Arabischen* 615  
*Gesellschaft in Kairo, Ostberlin, 3.2.1965*

Dokument 65, Kapitel 6.5.

*Reiseprogramm und Karte aus Lotte Ulbrichts Tagebuch* 616  
Leipzig, Ostberlin, 1965



Beigabe 1, Kapitel 2.2.

*Personen und Strukturen DDR-Außenministerium ab 1949* 103

Nach Ulrich Geyer, [Ost]-Berlin, 1975

Beigabe 2, Kapitel 2.2.

*Organisationsplan des Auswärtigen Amts 1953* 107

Hausmitteilung, Bonn, 1953

Beigabe 3, Kapitel 4.1.

*Personen und Strukturen DDR-Außenministerium ab 1956* 268

Nach Ulrich Geyer, [Ost]-Berlin, 1975

Beigabe 4, Kapitel 4.1.

*Organisationsplan des Auswärtigen Amts 1956* 268

Hausmitteilung, Bonn, 1956

Beigabe 5, Kapitel 4.2.

*Personen und Strukturen DDR-Außenministerium ab 1955* 277

Nach Ulrich Geyer, [Ost]-Berlin, 1975

Beigabe 6, Kapitel 4.3.

*Geschäftskreise um Heinrich Rau und Ibrâhîm Mustafâ* 307

Al-Aḥbâr, Kairo, 30.3.1958

Beigabe 7, Kapitel 4.4.

*Bericht zum Export von DDR-Motorrollern nach Ägypten* 355

Al-Aḥbâr, Kairo, 30.3.1958

Beigabe 8, Kapitel 4.4.

*Personen und Strukturen DDR-Außenministerium ab 1959* 359

Nach Ulrich Geyer, [Ost]-Berlin, 1975

Beigabe 9, Kapitel 5.3.

*Organisationsplan des Auswärtigen Amts 1960* 438

Hausmitteilung, Bonn, 1960

Beigabe 10, Kapitel 6.4.

*Organisationsplan des Auswärtigen Amts 1965* 585

Hausmitteilung, Bonn, 1965

## V

### *Der Anhang im Überblick*

Die Endnoten - nach Unterpunkten der Einzelkapitel 1

Gesamtstruktur - Quellen- und Literaturverzeichnis 168

#### I. Primärquellen

1. Gesetze, Hinweise, Archive - dazugehörige Signaturen 169

A: Gesetzliche Grundlagen

B: Zitation, Geyersches Prinzip, Abkürzungen und Siglen

C: Unveröffentlichte Quellen in öffentlichen Archiven

2. Nichtpublizierte öffentliche und private Quellen 180

A: Betriebs- und Vereinsarchive

B: Nachlässe und Nachlaßsplitter

C: Privatarhive oder Sammlungen in Privatbesitz

D: Arabischsprachige Protokolle

3.	Gedruckte Quellen	182
A:	Akteneditionen	
B:	Dokumentenpublikationen	
C:	Pressesammlungen	
4.	Oral-History-Quellen	184
A:	Befragungsbögen	
B:	Materialhinweise	
C:	Videos, CD-ROM und Tonträger	
D:	Tonbandprotokolle von Erinnerungsinterviews	
E:	Veröffentlichte Interviews	
II.	Sekundärquellen, Fachliteratur und Hilfsmittel	190
5.	<a href="#">Archivführer/-berichte</a> , Bibliographien, Bibliotheken	
6.	Nachschlagewerke und Referenzbücher	192
A:	Enzyklopädien und Lexika	
B:	Editionen historischer Quellen, Texte, Verzeichnisse	
C:	Jahrbücher, Tagebücher und <a href="#">Periodika</a> als Buchreihen	
D:	Memoiren und Biographien	
7.	Monographien	196
8.	Aufsätze/Beiträge: Sammelbände, Fachblätter, Presse	207
III.1	<a href="#">Deutsche Gesandte</a> und Vertretungen - mit Nahostbezug	216
III.2	<a href="#">Biographisches</a> - Deutsche Diplomaten und Beauftragte	226
III.3	BRD/DDR: Außenminister, Stellvertreter, Sonderposten	260

